



Friesischer Klootschießer Verband e.V.

gegründet 1902

1. Vorsitzender

Helfried Goetz
Hoheescher Weg 11
26446 Friedeburg
Telefon 04465 / 8067101
helfried.goetz@googlemail.com

Geschäftsführer Finanzen

Peter Brauer
Im Tuppens 3
26632 Westerende-Kirchloog
Telefon 04941 / 66390
Telefax 04941 / 969623
E-Mail: fkv.brauer@ewetel.net

2. Vorsitzender

Frank Göckemeyer
Schulstraße 18
26969 Butjadingen
Telefon 04735 / 910067
frank.goeckemeyer@ewetel.net

Geschäftsführerin Verwaltung

Andrea Fitze
Ziegeleistraße 11
26446 Friedeburg
Telefon 04948 / 9925836
E-Mail: andrea.fitze@gmx.de

Homepage: www.fkv-online.de

Unser Zeichen : **Boßelwarte**

Gesprächspartner : **Heike & Erich**

Rastede, den 16. Juni 2023

Einladung zu den FKV – Einzelmeisterschaften am 24. und 25. Juni 2023 in Neuharlingsiel und Werdum

Liebe Aktive, liebe Gäste!

Zu den FKV Einzelmeisterschaften in Neuharlingsiel und Werdum laden wir hiermit herzlich ein und freuen uns auf Eure Beteiligung!

Training:

Beim Üben ist auf allen Wurfstrecken das Tragen von Warnwesten Pflicht!

Vor dem Üben bitte prüfen, ob die Warnschilder aufgeklappt sind! Wenn nicht, bitte erst die Schilder aufklappen – dann bosseln! (ggf nach dem Üben wieder zurückklappen)

Abwurf:

Strecke 1: Werdumer Altendeich 9, 26427 Werdum

Strecke 2: Straße gegenüber Werdumer Altendeich 13 (Parken Werdumer Altendeich 9)

Strecke 3: Buttfordor Str. 3, 26427 Werdum (Tourist Info)

Siegerehrung:

Samstag an Strecke 2

Sonntag an Strecke 1

Mit sportlichen Grüßen

Kuhlmann, Heike + Erich



Gefördert von:

Bankverbindung: Oldenburgische Landesbank AG Konto 876 560 8800 BLZ 280 200 50
IBAN DE83280200508765608800 BIC OLBODEH2XXX

Startzeiten FKV Einzelmeisterschaften in Neuharlingersiel und Werdum 2023N

Navi Adressen:

Strecke 1 = Frauen I, Männer I, weibliche A+B männliche A+B, Werdumer Altendeich 9, 26427 Werdum

Strecke 2 = weibliche E+F, männliche E+F, Werdumer Altendeich 13 (Straße gegenüber), 26427 Werdum

Strecke 3 = D+C Jugend, Frauen II, III, IV, Männer II, III, IV, V, Buttfordter Str 3, 26427 Werdum

Auf allen Strecken hat der Schiedsrichter oder Betreuer eine Warnweste zu tragen !!!

Samstag

24.06.2023

Uhrzeit	Strecke 2	Strecke 3
09:30		M V (H)
09:50		M V (G)
10:10	m. E (H)	M IV (H)
10:30	m. E (G)	M IV (G)
10:50	w. E (H)	F IV (H)
11:10	w. E (G)	F IV (G)
	Siegerehrung	in Werdum
11:30	m. F (H)	m. D (H)
11:50		m. D (G)
12:10	w. F (H)	w. D (H)
12:30		w. D (G)
	Siegerehrung	in Werdum
12:50		m. C (H)
13:10		m. C (G)
13:30		w. C (H)
13:40		w. C (G)
	Siegerehrung	
14:10		M III (H)
14:30		M III (G)
14:50		F III (H)
15:10		F III (G)
	Siegerehrung	
15:30		M II (H)
15:50		M II (G)
16:10		F II (H)
16:30		F II (G)
	Siegerehrung	

Sonntag
25.06.2023

Uhrzeit Strecke 1

10:00 m. B. (H)

10:20 m. B (G)

10:40 m. B (E)

11:00 w. B (H)

11:20 w. B (G)

11:40 w. B (E)

Siegerehrung

12:00 m A (H)

12:20 m A (G)

12:40 m A (E)

13:00 w A (H)

13:20 w A (G)

13:40 w. A /E)

Siegerehrung

14:00 M I (H)

14:20 M I (G)

14:40 M I (E)

15:00 F I (H)

15:20 F I (G)

15:40 F I (E)

Siegerehrung

Bedingungen für die FKV-Meisterschaften im Straßenboßeln

1. Die Meisterschaften werden vom FKV in einer geregelten Reihenfolge an die einzelnen Kreisverbände übergeben.
2. Der durchführende KV übernimmt die notwendigen Maßnahmen (z. B. Markierung der Wurfstrecken, Straßenfreigabe, Parkgelände, Wettkampfbüro).
3. Die Leitung der Veranstaltung obliegt dem FKV – Boßelobmann und der Frauenwartin.
4. Der gastgebende Landesverband wirft an.
5. Die Kontrolle des Wettkampfablaufes unterliegt den beiden, gegenseitig, eingesetzten Schiedsrichtern; deren Anordnungen sind Folge zu leisten.
6. Als Wurfgeräte sind zugelassen: Kunststoffkugel (schwarz) und Vierpunkt - Gummikugel (ohne Kern, rot). Die Initialen (FKV 1, 2 oder 3) der Gummikugel müssen gut lesbar sein. Das Wurfgerät und eine Ersatzkugel sind zugelassen. Die Wurfgeräte werden vor dem Start kontrolliert. Während des Wettkampfes ausgewechselte Wurfgeräte sind dem gegnerischen Schiedsrichter zu übergeben und dürfen nicht wieder eingesetzt werden.
7. Für Wurfgeräte, Boßelsucher, rote Fahnen und Warnwesten ist jeder aktive Teilnehmer eigenverantwortlich zuständig.
8. Der Anlauf muss auf der Fahrbahn = Wurfstrecke erfolgen. Kein Herauslaufen aus Kurven, Einmündungen oder von Grünstreifen (Bermen). Ebenso ist eine Abwurfmarkierung unerlässlich. Ein Wurf ist gültig, wenn das Wurfgerät aus dem Anlauf heraus in Wurfrichtung die Hand des Werfers verlassen und die Abwurfmarkierung überschritten hat.
9. Doppelstarts sind nicht erlaubt.
10. Nach der Beendigung des Wettkampfes haben die Schiedsrichter und die Werfer das Endergebnis per Unterschrift zu bestätigen.
11. Über evtl. eingebrachte Einsprüche (bis spätestens 20 Min. nach Wettkampfbende der jeweiligen Klasse) entscheidet das jeweils eingesetzte Schiedsgericht.

Ergänzungen für die Einzelmeisterschaften

1. An der Ausscheidung nehmen jeweils die drei Medaillengewinner, in der männl. und weibl. F Jugend die ersten 6 Werfer, auf FKV Ebene teil. Bei einer Verhinderung rücken die Nächstplatzierten nach.
2. Geworfen werden 10 Würfe in Folge in einer Richtung.
3. Mit der Eisenkugel (28“) ist zusätzlich der Flüchterschlag erlaubt. Ansonsten zählt nur der Boßelwurf.
4. Bei einer verspäteten Anmeldung (Startzeit) erlischt die Startberechtigung. Die LV haben bis Dienstag vor der Meisterschaft den FKV Fachwarten die Teilnehmer per Aufstellung, mit Vor-und Zuname, Vereinszugehörigkeit, Alter, Klasse und Werferausweisnummer zu übergeben. Ersatzwerfer haben den Ausweis am Start vorzulegen. Zweifelhafte Ausweise können zwecks genauer Überprüfung bis zu einer Stunde nach dem Wettkampf einbehalten werden. Ansonsten entfällt die Ausweispflicht.
5. Jeder Werfer hat einen sachkundigen Schiedsrichter (nicht unter 16 Jahre) und einen Betreuer zu benennen, die am Start eine Belehrung erhalten. Die Schiedsrichter haben den Abwurfpunkt der Werfer zu kontrollieren. Ein Überlaufen der Abwurfmarkierung wird mit einem Fehlwurf bestraft! Nach jedem Wurf bleibt die Kugel bis zum Eintreffen des Schiedsrichters liegen.
6. Die Werfer treten jeweils in einer Zweierpaarung gegeneinander an. Die Platzierung auf LV-Ebene gilt als Grundlage. Es wird nunmehr in umgekehrter Reihenfolge gestartet : 3 – 3 ; 2 – 2 ; 1 – 1. In der männl. u. weibl. F Jugend 6-6; 5-5; 4-4:.....1-1. Die erzielten Gesamtmeter nach jedem Wurf sind von den Schiedsrichtern auf der Werferkarte einzutragen. Keine Kreuze (X) oder Striche (-). Es wird auf volle Meter gerundet.
7. Bei gleicher Meterzahl in den Medaillenrängen erfolgt unverzüglich eine neue Ausscheidung. Es werden dann 5 Würfe in Richtung Ziel innerhalb der Wurfstrecke absolviert.

Ansonsten gelten die allgemeinen Wettkampfbestimmungen des FKV!

Erst der Straßenverkehr - dann der Boßelsport !!